

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	77118
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6822</b> 6824
		<b>DK5 - Name</b>	Brammerhagen
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>267</b> 445
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	24.09.2013
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	4401,176
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**Gesetzlicher Schutz**     **kein gesetzl. Schutz**     **kein gesetzlich geschütztes Biotop**     **Schutz nur teilweise**     **Nein**

<b>Gesamtbewertung</b>	5	Noch wertvoll, gut entwicklungsfähig
– <b>Alter</b>	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– <b>Ökolog. Funktion</b>	5	Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

## Bestandsbeschreibung

Ebenes, dauerhaft gemähtes Grünland auf Niedermoorstandort. Mit rund 0,5 m Flurabstand, in einem sehr gepflegten Zustand, sehr homogene Fläche, sehr homogene Vegetation mit Dominanz von Süßgräsern, hohen Anteilen von Rotschwengel und Wiesenfuchsschwanz. Darin eingestreut vermutlich zeitweilig größere Blühaspekte von Hahnenfußarten und im Frühjahr von Löwenzahn. Hohe Anteile von Rotschwengel zeigen einen ausgeglichenen Bestand an, der den Boden recht gut abdeckt. Der Wiesenfuchsschwanz deutet den relativ günstigen Nährstoffhaushalt der Fläche an. Insgesamt ist der Aufwuchs von wirtschaftlicher Nutzung geprägt, vermutlich zeitweilig gedüngt, mit größerem Bestand von Weißklee und Wiesenklee, die auch eine zeitweilige Beweidung zulassen.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	GMZ	Sonstiges mesophiles Grünland (2000)		
3	f	feucht, nass (f)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Östlich Verbindunggraben, westlich Fünfhausener Straße		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Grünland, Gräben		
<b>Rechtswert (X)</b>	569153	<b>Hochwert (Y)</b>	5923930
<b>Bezirk</b>	Harburg	<b>Naturraum</b>	Hoopter Hoch- und Sietland (673.20)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Neuland (703)	<b>Gemarkung</b>	Neuland (718)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input checked="" type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>	NSG Neuländer Moorwiesen [ HH-708 / Anteil: 100% ]		
<b>FFH-GEBIET</b>			
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

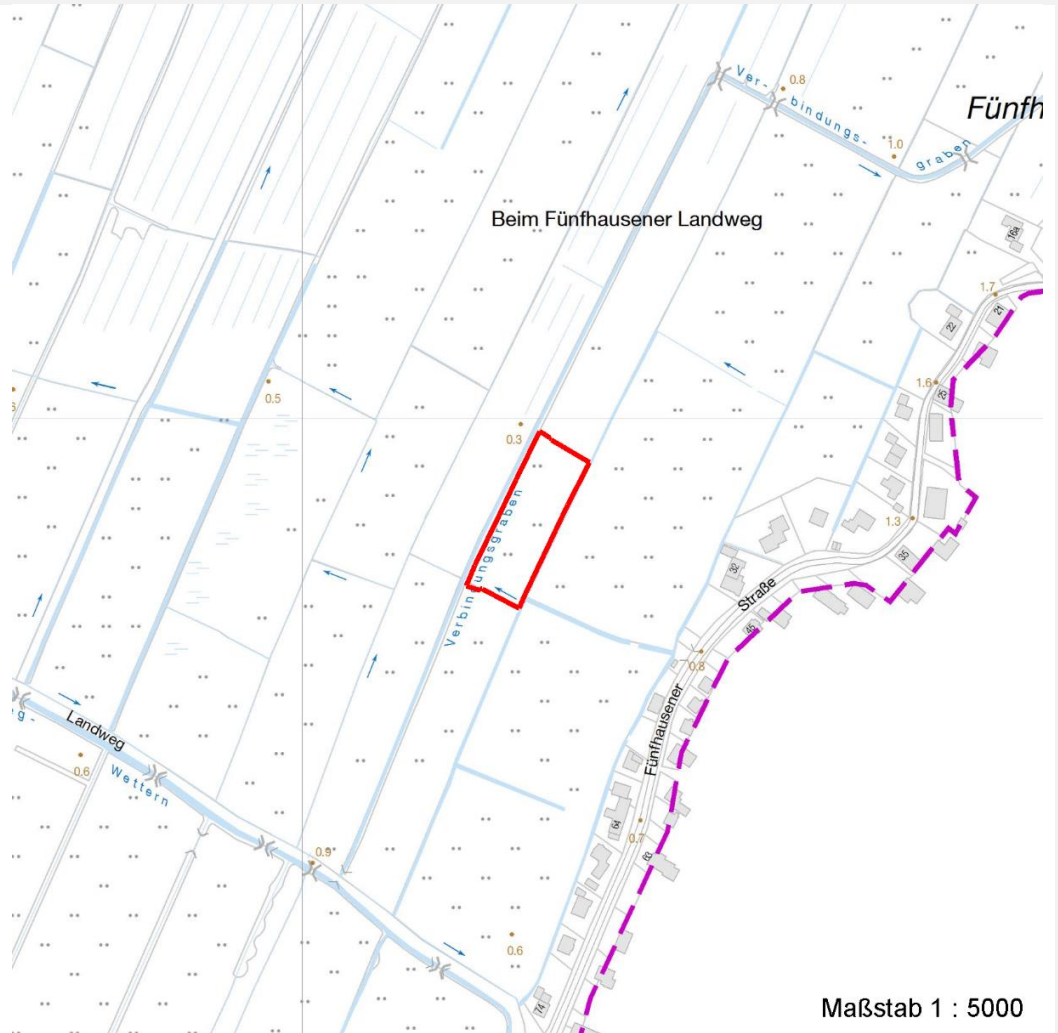
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	77118
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6822</b> 6824
			<b>DK5 - Name</b>	Brammerhagen
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>267</b> 445
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b> Nein	<b>Kartierung</b>	24.09.2013
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	4401,176
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
77118	35845	6822	216	01.07.2004	<	6824	392

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung/ Einflüsse	Trotz der grundwassernahen Lage und des Niedermoorstandortes ist kaum Feuchtwiesenvegetation entwickelt, durch regelmäßige und relativ intensive Nutzung ist die Fläche vom Arteninventar her leicht verarmt.
Wertgesichtspunkte	Guter Pflegezustand, kaum Verunkrautung, für die Entwicklung artenreicherer Wiesenvegetation günstig.

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	77118
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6822</b> 6824
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Brammerhagen
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>267</b> 445
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	24.09.2013
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	4401,176
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Maßnahmen	Wenn möglich, Artenreicherung betreiben, von weiteren mesophilen bis feuchten Grünlandflächen Arten in die Fläche hineinbringen.

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Sonstiges mesophiles Grünland (2000)	<b>Biotoptyp</b>	GMZ
- <b>Zusatz</b>	feucht, nass (f)	- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	7 - halbsonnig
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Mahdverträglichkeit	8 - gut bis überaus schnitt- oder beweidungsverträglich
Futterwert	6 - gute Futterqualität
Anz. Giftpflanzen	1
Anz. Wechselfeuchtezeiger	5
Anz. Überschwemmungsz.	1
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	1
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	16 %
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	21.0.01 - Agrostietalia stoloniferae (Flut- und Feuchtpioniergras)
	30.0.02.03 - Cynosurion (Weidelgras-Kammgrasweiden)

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	77118	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6822</b>	6824
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Brammerhagen	
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	267 445
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			<b>Kartierung</b>	24.09.2013
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1			<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	4401,176
				<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	7
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	mäßig feucht und wechselfeucht	6,2
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6
	<b>Reaktion</b>	schwach sauer	6
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	gut bis überaus schnitt- oder beweidungsverträglich	7,5
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	gute Futterqualität	5,5
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		5
	<b>Giftpflanzen</b>		1
	<b>Überschw.anzeiger</b>		1

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	1	r		-	-												
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	1	+		-	-												
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	1	2a		-	-												
Cardamine pratensis (Wiesen-Schaumkraut)	1	r		-	-										V		
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	1	r		-	-												
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	1	r		-	-												
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	1	2a		-	-												
Glechoma hederacea (Gundermann)	1	1		-	-												
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	1	r		-	-												
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	1	+		-	-												
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	1	r		-	-												
Juncus effusus (Flatter-Binse)	1	+		-	-												
Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse)	1	r		-	-												
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	1	r		-	-												
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	1	r		-	-												
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	1	2a		-	-												
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	1	r		-	-												
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	1	1		-	-												
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	1	1		-	-												
Rumex crispus (Krauser Ampfer)	1	+		-	-												
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	1	+		-	-												
Trifolium pratense (Rot-Klee)	1	r		-	-												
Trifolium repens (Weiß-Klee)	1	2a		-	-												
Urtica dioica (Große Brennnessel)	1	r		-	-												
Vicia cracca (Vogel-Wicke)	1	r		-	-												
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														<b>1</b>			
<b>Anzahl Arten</b>														<b>25</b>			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland